

Loopwheels für Rollstühle: Loopwheels Urban und Extreme

Kurzanleitung

DE

**Vielen Dank, dass Sie sich für Loopwheels™ entschieden haben.
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihren Rädern.**

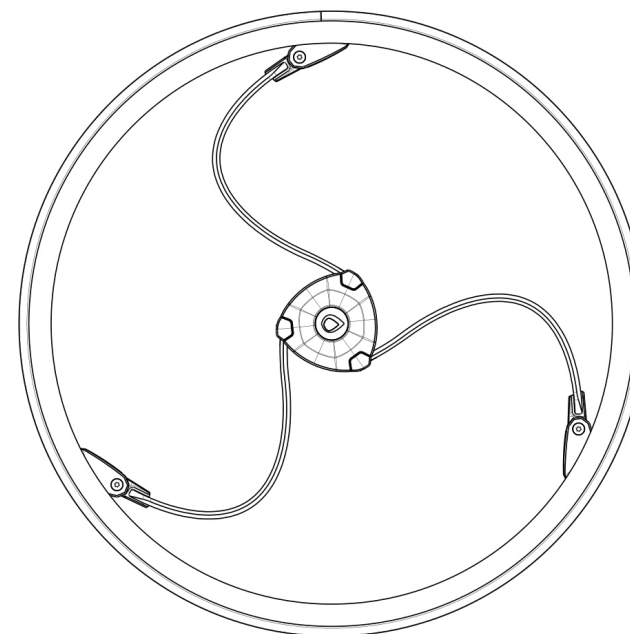
BEVOR Sie dieses Produkt benutzen, lesen Sie bitte diese Kurzanleitung UND das vollständige Benutzerhandbuch für Ihre Loopwheels.

Beide Dokumente finden Sie auf unserer Website:
<https://loopwheels.com/technical/user-manual/>

Lesen Sie die Informationen zu Sicherheit und Wartung in unserem Benutzerhandbuch. Insbesondere dürfen Sie eine Geschwindigkeit von 25 km/h nicht überschreiten.

Händler: Dieses Handbuch MUSS den Anwendern des Produkts ausgehändigt werden.

Die Lager dürfen NICHT ohne gezielte Beratung von info@loopwheels.com ausgetauscht werden, da unsere Lager speziell in die Räder montiert werden müssen.





Inhalt:

1. Sicherheit
2. Produktidentifizierung
3. Komponenten
 - 3.1 Überblick über die Komponenten
 - 3.2 Hinweis zu den Lagern
4. Zubehör
 - 4.1 Reifen
 - 4.2 Unterlegscheiben
5. Montage von Loopwheels am Rollstuhl
 - 5.1 Radsturz
 - 5.2 Erste Montage der Loopwheels an Ihren Rollstuhl
 - 5.3 Demontage der Loopwheels von Ihrem Rollstuhl
6. Wartungsplan

1. Sicherheit

Es gelten die allgemeinen Sicherheitshinweise für die Anwendung eines Rollstuhls. Befolgen Sie diese Hinweise, um Ihre persönliche Sicherheit und die anderer Personen in Ihrer Nähe zu gewährleisten, wenn Sie Loopwheels verwenden.

⚠️ WARNUNG

Bei hohen Geschwindigkeiten könnten Sie die Kontrolle über Ihren Rollstuhl verlieren und sich überschlagen.

- Sie dürfen weder die gesetzlichen noch die empfohlenen Geschwindigkeitsbegrenzungen für den Ort überschreiten, an dem Sie sich befinden, und unter keinen Umständen eine Geschwindigkeit von 25 km/h überschreiten.
- Vermeiden Sie grundsätzlich Zusammenstöße.

⚠️ WARNUNG

Gefahr aufgrund einer für die Bedingungen ungeeigneten Fahrweise.

- Es besteht das Risiko, auf nassem Boden, Kies oder unebenem Gelände ins Schleudern zu geraten.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit und Fahrweise immer den Bedingungen an (Wetter, Bodengegebenheiten, eigene Fähigkeiten und Erfahrung).

⚠️ WARNUNG

Loopwheels™ sind nicht zur Verwendung für die Personenbeförderung in einem Kraftfahrzeug vorgesehen.

- Setzen Sie sich dazu in einen fest eingebauten Fahrzeugsitz.

⚠️ WARNUNG

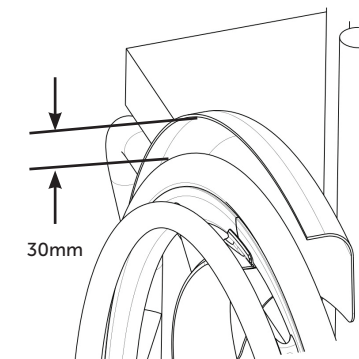
Gefahr schwerer Verletzungen durch unerwartetes Bremsen am Rad

- Loopwheels™ dürfen nur mit einem auf die Reifen aufgesetzten starren Schutzblech verwendet werden, wenn zwischen dem Schutzblech und dem Reifen ein Abstand von 30 mm liegt. Es besteht das Risiko, dass Sie beim Bewegen der Räder das Schutzblech berühren und ein plötzliches Bremsen verursachen.
- Vergewissern Sie sich, dass oberhalb der Reifen stets 30 mm freier Raum ist.

⚠️ ACHTUNG

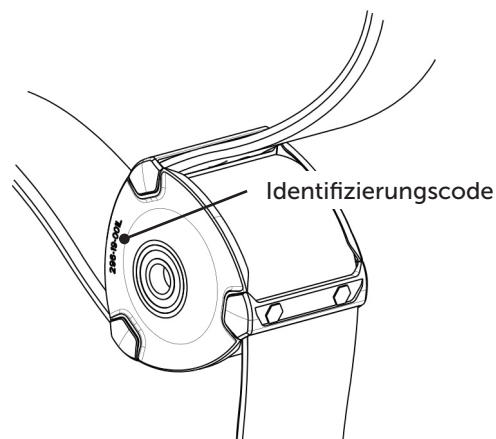
Es besteht das Risiko, sich die Finger, Arme oder Teile der Kleidung im rotierenden Rad zwischen dem Rad und dem Rollstuhl oder in den ausbaubaren Teilen, wie der Achse, einzuklemmen.

- Achten Sie bei der Montage und Nutzung der Loopwheels™ darauf, dass nichts eingeklemmt wird.



2. Produktidentifizierung

Jedes Rad ist mit einem eindeutigen Identifizierungscode an der Nabe versehen, damit es rückverfolgt werden kann.

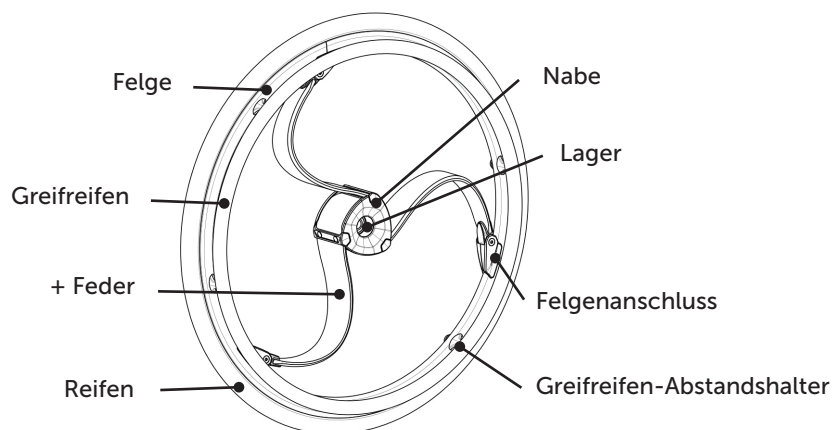


3. Komponenten

3.1 Überblick über die Komponenten

Loopwheels™ Urban und Loopwheels™ Extreme sind Räder mit integrierter Federung, die für den Einsatz an handbetriebenen Rollstühlen bestimmt sind.

Jedes Rad umfasst die folgenden Komponenten:



Ihr Rad kann sich ein wenig von der Abbildung unterscheiden, da jedes Loopwheel nach den Angaben in der Bestellung individuell angefertigt wird.

3.2 Hinweis zu den Lagern



Die Lager sind fest in die Radnabe eingebaut und damit verbunden.

DIE LAGER NIEMALS SELBST AUSBAUEN ODER AUSWECHSELN!

Lassen Sie sich von uns über die richtige Vorgehensweise für den Ausbau der Lager aus den Loopwheels™ beraten.

4. Zubehör

4.1 Reifen

Wir empfehlen pneumatische Reifen zur Verwendung mit Loopwheels™ wie z. B. Schwalbe® Marathon Plus Reifen.

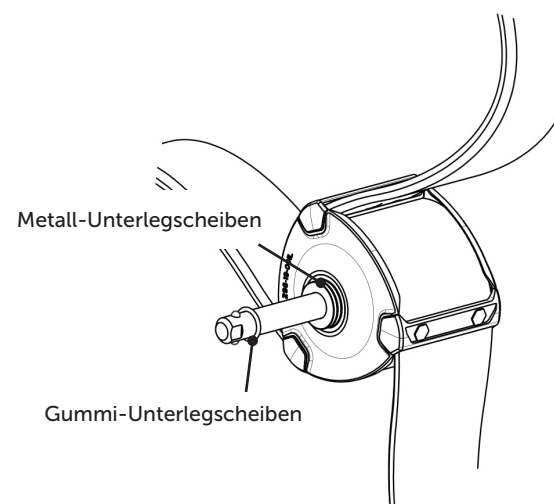
Sie dürfen KEINE Vollreifen verwenden: dies führt zum Erlöschen Ihrer Garantie.

Für ein Loopwheel Urban benötigen Sie einen Reifen der Größe ETRTO 25-540 oder 24 x 1,00".

Für ein Loopwheel Extreme benötigen Sie einen Reifen der Größe ETRTO 47-507 oder 24 x 1,75".

4.2 Unterlegscheiben

Im Lieferumfang jedes Loopwheel sind 2 Unterlegscheiben aus Edelstahl und 1 Unterlegscheibe aus Gummi enthalten. Diese sorgen für einen passgenauen Sitz Ihrer Räder am Rollstuhl und verhindern, dass die Räder in Kontakt mit dem Rollstuhl geraten. Es hängt vom Modell und den Spezifikationen Ihres Rollstuhls ab, ob Sie diese verwenden müssen oder nicht.





5. Montage von Loopwheels™ am Rollstuhl

5.1 Radsturz

Der Radsturz ist der Winkel oder die Neigung, mit der ihre Räder an Ihren Rollstuhl montiert werden. Jedes zusätzliche Grad beim Radsturz macht Ihren Rollstuhl auf jeder Seite um 1 cm breiter. Ein höherer Radsturz erhöht jedoch die Stabilität, erlaubt einfacheres Wenden und gibt Ihren Händen mehr Raum. Die Einstellung des Radsturzes ist in gewissem Umfang eine persönliche Entscheidung. BEACHTEN SIE DABEI JEEDOCH FOLGENDES:

- Wir empfehlen einen optimalen Radsturz von 6 bis 8 Grad für die Loopwheels™ Urban und Extreme.
- Loopwheels™ dürfen nicht mit einem Radsturz von mehr als 12 Grad montiert werden.

5.2 Erste Montage der Loopwheels™ an Ihren Rollstuhl

Hinweis: Sie dürfen nicht in Ihrem Rollstuhl sitzen, während Sie Ihre alten Räder abnehmen und die Loopwheels™ montieren!

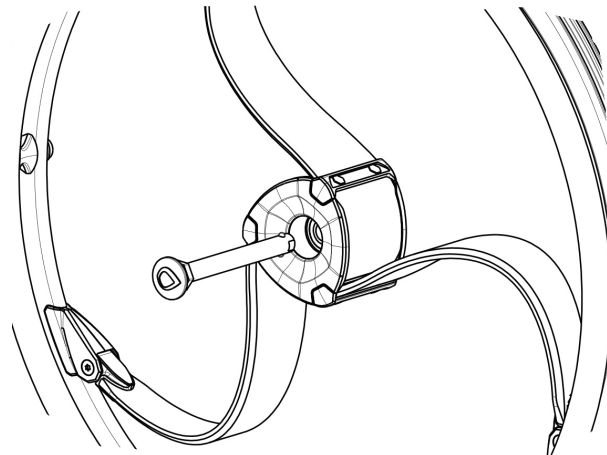
SCHRITT 1: Lösen Sie die Bremsen.

SCHRITT 2: Halten Sie den Rollstuhl mit einer Hand fest, sodass er aufrecht steht.

SCHRITT 3: Bauen Sie mit der anderen Hand die alten Räder aus Ihrem Rollstuhl aus, indem Sie in die Mitte der Achse drücken.

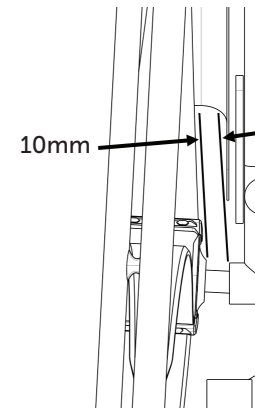
SCHRITT 4: Bauen Sie die vorhandenen Achsen aus Ihren alten Rädern aus. Sie können diese entweder wiederverwenden oder neue Achsen für Ihre Loopwheels™ benutzen.

SCHRITT 5: Schieben Sie von der nach außen gerichteten Seite des Rades eine Achse in jedes Loopwheel™.

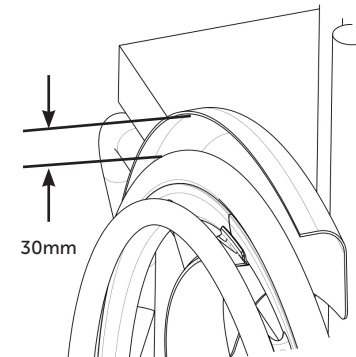


SCHRITT 6: Setzen Sie die Achse (mit aufgesetztem Rad) in das Achsgehäuse an Ihrem Rollstuhl ein, eine Seite nach der anderen.

SCHRITT 7: Drehen Sie das Rad langsam, um sicherzustellen, dass kein Teil des Loopwheel™ den Rahmen des Rollstuhls berührt oder daran schleift. Wir empfehlen einen Mindestabstand von 10 mm an allen Punkten.



Darüber hinaus muss ein Mindestabstand von 30 mm oberhalb des Rades eingehalten werden.



Wenn der Abstand ausreichend ist, fahren Sie mit SCHRITT 11 fort.

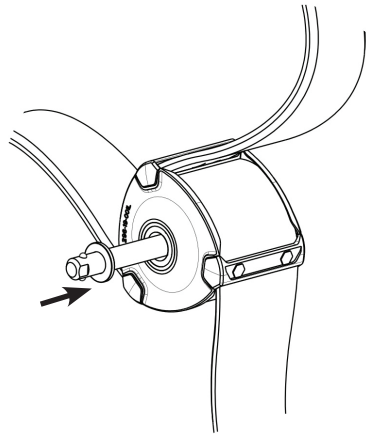
Wenn Sie eine Berührung oder einen nicht ausreichenden Abstand feststellen, fahren Sie mit SCHRITT 8 fort.



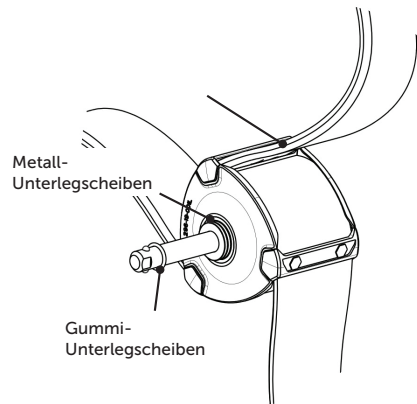


SCHRITT 8: Nehmen Sie das Loopwheel vom Rollstuhl ab und setzen Sie eine der Edelstahl-Unterlegscheiben von der INNENSEITE des Rades auf die Achse auf. Auf diese Weise wird der Abstand zwischen Loopwheel und Rollstuhlrahmen größer.

Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 maximal 3 Mal, bis der Abstand zwischen dem Rad und dem Rahmen des Rollstuhls ausreichend ist.



SCHRITT 9: Fixieren Sie die Edelstahl-Unterlegscheiben, indem Sie die Gummi-Unterlegscheibe auf die Loopwheel™-Achse schieben.



SCHRITT 10: Setzen Sie die Räder wieder auf den Stuhl auf.

SCHRITT 11: Prüfen Sie, ob die Steckachsen fest in das Achsgehäuse des Rollstuhls eingerastet sind.

SCHRITT 12: Prüfen Sie, ob die Bremsen immer noch ordnungsgemäß am Reifen greifen. Wenn nicht, bitten Sie Ihren Rollstuhl-Lieferanten oder Fachhändler um Hilfestellung bei der Neupositionierung der Bremsen.

5.3 Demontage der Loopwheels™ von Ihrem Rollstuhl

SCHRITT 1: Lösen Sie die Bremsen.

SCHRITT 2: Halten Sie den Rollstuhl mit einer Hand fest, sodass er aufrecht steht.

SCHRITT 3: Halten Sie mit der anderen Hand das Rad an die Radnabe.

SCHRITT 4: Drücken Sie mit Ihrem Daumen auf den Knopf der Steckachse und halten Sie ihn gedrückt.

SCHRITT 5: Ziehen Sie die Achse aus dem Achsgehäuse des Rollstuhls heraus.

6. Wartungsplan

Um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb sicherzustellen, führen Sie regelmäßig die folgenden Prüfungen und Wartungsarbeiten durch oder lassen Sie sie von einem Dritten durchführen.

	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich
Sichtprüfung	X		
Sichtprüfung der Federn Ihrer Loopwheels durchführen und auf Veränderungen bei den Bewegungsgeräuschen der Räder achten		X	
Prüfen, dass die Greifreifen sich nicht von der Felge lösen	X		
Inspektion des Rollstuhls und der Räder durch einen Fachhändler			X
Prüfen des Reifendrucks	X		
Prüfen, ob die Loopwheels™ korrekt sitzen und die Achsen sicher sind	X		
Inspektion der Feststellbremsen		X	





Sichtprüfung

1. Räder einmal pro Woche auf lose Teile, Risse oder andere Anzeichen von Verschleiß untersuchen.

Prüfen der Federn Ihrer Loopwheels™

1. Inspizieren Sie die Federn im Hinblick auf Zeichen von Abnutzung, Risse, Lockerung oder andere Defekte.
2. Achten Sie auf neue Klick- oder Quietschgeräusche, wenn sich die Räder drehen.

Wenn Sie etwas Ungewöhnliches feststellen, lassen Sie Ihre Räder sofort von Ihrem Loopwheels™-Händler inspizieren oder wenden Sie sich an info@loopwheels.com.

Die vollständigen Sicherheits- und Wartungsinformationen lesen Sie bitte in unseren Benutzerhandbüchern nach.

Sie finden diese auf unserer Website unter <https://loopwheels.com/technical/user-manual/>

Wir wünschen Ihnen mit Ihren Loopwheels™ viel Freude unterwegs!



© 2021 Jelly Products Ltd. Alle Rechte vorbehalten. Die Neuveröffentlichung, Vervielfältigung oder Modifikation, im Ganzen oder in Teilen, ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Jelly Products Ltd. nicht gestattet.

Der Name Loopwheels™ und das Loopwheels™-Logo sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum von Jelly Products Ltd.

Die Informationen in dieser Kurzanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Weitere Einzelheiten zu den Produktinformationen und zur Fehlerbehebung für Loopwheels sind in unserem Benutzerhandbuch enthalten, das Sie auf unserer Website unter <https://loopwheels.com/technical/user-manual/> finden

		<p>Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates über Medizinprodukte. Das Einführungsdatum dieses Produkts ist in der EU-Konformitätserklärung angegeben.</p> <p>Dieses Produkt wurde auf Konformität mit der einschlägigen Gesetzgebung im Vereinigten Königreich geprüft, und der Hersteller ist bei der britischen Arzneimittelbehörde MHRA (Medicines and Healthcare Products Regulatory Authority) registriert.</p> <p>Hersteller: Jelly Products Ltd. Unit 202 Boughton Industrial Estate, Newark, Nottinghamshire, NG22 9LD, Vereinigtes Königreich.</p> <p>Handelsregister-Nr.: 06012537 USt.ID-Nr.: GB915 6852 07 E-Mail: info@loopwheels.com</p>
--	--	---

